



24.08.2016

AUTOMECHANIK: GLANZSTÜCKE VON LACKIERER-AZUBIS

In Kooperation mit der Messe Frankfurt stellt die Maler- und Lackiererinnung Rhein-Main auf der Automechanika in der Galleria, Stand GAL.0 A10, die **Einreichungen ihres diesjährigen Design-Preises für Fahrzeuglackierer-Lehrlinge aus.**

29 BEWERBER UM 3.700 EURO SACHPRÄMIEN

Mit insgesamt 29 Automodellen („Shapes“) hatten sich Auszubildende aller Lehrjahre aus der Rhein-Main-Region an dem Wettbewerb beteiligt. Für die von einer Fachjury gekürten vier besten Entwürfe sind Sachpreise im Gesamtwert von 3.700 Euro ausgelobt.

DEMONSTRATION VON VIELFALT UND KREATIVITÄT DES BERUFES

„Die Ergebnisse des Wettbewerbs sind so hervorragend, dass wir sie der Öffentlichkeit nicht vorenthalten wollen. Sie verdeutlichen den Besuchern sehr anschaulich, was im Beruf des Fahrzeuglackierers alles möglich und wie kreativ diese Tätigkeit ist“, betont Rhein-Main-Innungsgeschäftsführer Felix Diemerling.

FRÜHZEITIGE LACKIERPRAXIS STÄRKT MOTIVATION

„Mit dieser und anderen Aktionen wollen wir möglichst viele junge Leute zu einer Ausbildung als Fahrzeuglackierer motivieren. Auch 2016 sind noch etliche von bundesweit über 2.400 Lehrstellen zu besetzen“, hebt Dr. Albert Bill von der Bundesfachgruppe Fahrzeuglackierer (BFL) hervor. Zudem sollen Lehrbetriebe ermutigt werden, ihren Azubis bereits frühzeitig Lackierpraxis in der Kabine zu verschaffen. Das stärkt die Motivation und fördert Kreativität und handwerkliches Geschick.

PUBLIKUMSWAHL MIT VERLOSUNG

Die Automechanika-Besucher können für ihr persönliches Lieblingsmodell unter den 29 ausgestellten Shapes abstimmen und damit an einer Verlosung teilnehmen. Der Publikumsfavorit wird bei der feierlichen Übergabe der vier Hauptpreise am 12. Oktober im Rahmen des „Lackierertreff 6.0“ in Frankfurt/Main bekanntgegeben.

Andreas Löffler